

Oldtimer und Frühlingsfreuden

KIEWITTMARKT Wieder flankiert ein Veteranentreffen den Jahrmarkt im April

Bis zu 250 Fahrzeuge werden erwartet. Jever gefällt den Ausstellern.

JEVER/CH – Altes Blech verjüngt in diesem Jahr zum sechsten Mal das Konzept des jeverschen Kiewittmarktes: Am Sonntag, 14. April, setzt das Oldtimertreffen einen glanzvollen Höhe- und Schlusspunkt unter das kleinen jeversche Frühlingsfest auf dem Alten Markt, das bereits am Freitag, 12. April, beginnt. „Wir werden an dem bewährten Konzept nichts ändern“, erklärte Knut Kreye, Schatzmeister und Oldtimerbeauftragter des Vereins Jever Aktiv, als gestern die Organisatoren das Programm vorstellten.

Der kleine Jahrmarkt auf dem Alten Markt ist quasi die Einstimmung auf Sonntag, wenn ab 12 Uhr die Geschäfte in Jever öffnen. Bereits um 11 Uhr können Besucher auf dem Trödeflohmarkt des Seniorenbeirates im Graf-Anton-Günther-Saal des Rathauses stöbern, ebenfalls um 11 Uhr starten die freiwilligen Müller in der Schlachtmühle mit einem Buchweizenfest in die neue Mühlensaison. In der Tiefgarage führt Wilfried Furlus Verkehrsfilm der



Organisatorin Maike Theesfeld (v. l.), Ordnungsamtsleiter Jörg Schwarz, Mitorganisator Jörg Kurland (mit dem Motiv der Teilnehmerplaketten), Knut Kreye und Dirk Eden von Jever Aktiv stellten das Programm von Kiewittmarkt und Oldtimertreffen (rechts) vor.

BILD: CHRISTOPH HINZ

1950er- bis 70er-Jahre vor. Aber es läuft natürlich alles am Sonntag auf die Oldtimer hinaus, die überall im Stadtgebiet platziert werden, um vor historischen Gebäuden reizvolle Fotomotive abzugeben. An die 250 Fahrzeuge werden erwartet.

Eine elegante Heckflosse schmückt die neue Teilnehmerplakette, die von Jens Link aus Schortens entworfen wurde. Sie ist nur eines von vielen Lockmitteln für

Oldtimerbesitzer. Die werden morgens mit einem Frühstücks-Imbiss empfangen und bekommen ihre Stellplätze zugewiesen. Mittags gibt es Erbsensuppe, Gutscheine berechtigen die Aussteller zu einem Schlossbesuch, einer Stadtführung und einem Besuch im Feuerwehrmuseum. Es gibt eine Oldtimer-Jever-Tasche mit viel Stadtwerbung und nach der Vergabe der Plaketten ab 16.30 Uhr eine Verlosung von



Jever-Aktiv-Gutscheinen durch die Volksbank Jever. Überhaupt haben sich die lokalen Sponsoren sehr großzügig eingebracht. „Die Aussteller kommen gern zu uns, weil wir uns um sie kümmern, weil die Stadt sie begeistert und weil sie bei uns attraktive Stellplätze bekommen“, erläuterte Knut Kreye. Wenn man sie von 10 bis 18 Uhr in der Stadt halten wolle, müsse man sich eben Mühe geben.